

Marginación2

Persönlichkeiten gewalttätigen und Marginalisierung. Typen, Profile:

1. Überbehütung: Menschen mit einem sehr niedrigen Niveau Frustration, die noch nie hörte er ein "NEIN" und leicht sinken. Wenn mit dem Leben konfrontiert Gesicht zu Gesicht, lassen Sie schnell, ohne Anstrengung oder Opfer
2. Komplex der Minderwertigkeit oder Unsicherheit: Menschen, die heftig reagieren auf jede Bedrohung, die "Ich-Schwäche"
3. Misshandlung: sind die Menschen vom Leben geschlagen und zu verstehen, dass das Leben verdankt ihnen eine Schuld. Dies sind die Personen, die mit Ressentiments. Menschen, die Liebe und Zuneigung nie gekannt zu haben. Dieser Typ ist eine mögliche Quelle der Gewalt und Ausgrenzung
4. Sadistic oder destruktiv Profil: gibt Leute, die alles, was sie wollen, zu zerstören. Sie haben einen selbstzerstörerischen Profil

Anhaltende Diskriminierung:

- ? Work: Frauen, die gleiche Arbeit verrichten, zahlen 13% weniger
- ? Stereotyp: Eine Idee ist simpel und oberflächlich und starren Person oder Gruppe
- ? Werbung: Basierend auf einer Konsumgesellschaft. Was zählt, ist nicht die Person, sondern den Verbrauch. Die Werbung nutzt Stereotypen
- ? Sprache: Ein Ausdruck unserer Welt. Ist diese Marginalisierung und Macht
- ? Gewalt: nicht neu, die Erhöhung der Fälle und hat sich Nachrichten, Unterhaltung
- ? Body

Feminismus: Diskriminierung von Frauen. Körperlich sind wir nicht gleich, aber wir sind sozial gleich

Geschichte des Feminismus:

- Die Bekämpfung von Ungleichheit der Rechte, Pflichten und Chancen
- Kampf gegen Vorurteile
- Neue Sicht der Geschichte

Feminismus beginnt im achtzehnten Jahrhundert Französisch Aufklärung. Die Aufklärung Motive sind Freiheit, Gleichheit und Brüderlichkeit (Würde). Einer der ersten, der Feminismus zu verteidigen war ein Mann, Baron de Condorcet.

Olympe de Gouges kämpfte gegen die Sklaverei und kämpfte gegen die Ungleichheit. Sie schrieb die Rechte der Frauen und der Bürgerschaft. Dann, auf diese Rechte, gab es ein Missverständnis.

Im neunzehnten Jahrhundert ist die Arbeiterbewegung, die sich schnell zu einem Missverständnis. Erscheint bei der Verteidigung Flora Tristan

Im neunzehnten Jahrhundert europäischen Demokratien erscheinen. In diesen Demokratien nur Männer über 30 Jahren das aktive und hatte eine Eigenschaft. Die Frauen konnten Abstimmung nicht teil. Diese Demokratien wurden außerhalb der Frau gemacht.

Sie erschien eine Gruppe von Frauen, sagte rpiemro, was sie zu tun, als sich aus der Abstimmung, um Macht zu haben. Diese Frauen wurden als Frauenrechtlerinnen.

Im zwanzigsten Jahrhundert Suffragistinnen erhalten, die weibliche Stimme. In 1914 bekommt er die weibliche Stimme und im Jahre 1931 wurde in Spanien von Clara Campoamor erreicht

In den Jahren 60/70, wieder in marchah der feministischen Bewegung und der Kampf für eine wirkliche Gleichstellung setzen